

INHALT

Der aktuelle Bericht,	
Fortschritte in der Therapie	
chronischer Schmerzen	3
Veranstaltungen	5
Notfalldienste	6
Impressum	7
Vorankündigungen	8
Anmeldetermine	10
Pressemitteilungen	
Versorgungsmängel durch	
knapper werdende Ressourcen	11
Kein Unterschied nach Religion,	
Nationalität, Rasse, Parteilugehörigkeit	
oder sozialer Stellung	11
Disease-Management	12
Aut-idem-Regelung scheitert an der Realität	12
Gezielte Verschreibung eines	
Medikaments muss möglich bleiben	12
Versand fremdsprachig gekennzeichnete	
Ware aus dem Ausland stellt	
Arzneimittelsicherheit in Frage	12
Sozialstaatssekretär Schmid weist Pauschal-	
vorwürfe des SPD-Gesundheitspolitikers	
Kirschner wegen steigender Arzneimittel-	
ausgaben zurück	13
Vorschläge aus dem Wirtschafts-	
ministerium helfen nicht weiter	13
Green-Card für Ärzte?	14
Zum Impfstatus und zu	
Impfungen bei Fernreisenden	14
Expertenrunde der Weltgesundheits-	
organisation diskutiert gesundheitliche	
Bewertung von PCBs	15
Lebensmittelvergiftungen durch	
Clostridium botulinum	16
Aus der Rechtsprechung	
Pfändbarkeit von Erstattungsleistungen	
des Patienten gegen	
den privaten Krankenversicherer	16
Der Anspruch auf Verringerung der	
Arbeitszeit nach dem zum 1. 1. 2001	
in Kraft getretenen Gesetz über Teilzeitarbeit	
und befristete Arbeitsverträge	17
Aufklärung über seltene Behandlungsfolgen	17
Kleinanzeigen	17

ÄRZTLICHER KREIS- UND
BEZIRKSVERBAND MÜNCHEN

AKBV

KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Geschäftsstelle:	Durchwahl-Nummern:
Eisenheimer Straße 37	11 Geschäftsführung
80687 München	12 Sekretariat
Telefon 54 71 16-0	21 Buchhaltung A – K
Telefax 54 71 16-99	22 Buchhaltung L – Z
	33 Bereichsleitung
	31 Meldestelle A – K
	32 Meldestelle L – Z
Öffnungszeiten:	34 Antrag für Gebiets- und
Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr	Teilgebietsanerkennung
und 13.00 bis 15.30 Uhr	41 Arbeitsverträge
Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	43 Allgemeine Verwaltung

ZUM TITELBILD

Franz Xaver Reiner
(1790–1837)

Operateur, Augenarzt, Bade- und Landgerichtsarzt in Lindau und München; als Pädiater gründete er 1818 die erste Kinderarztpraxis in München, aus der 1863 die Pädiatrische Poliklinik hervorging.



(Lithographie, Institut f. Geschichte d. Medizin, LMU München)
Beratung: Prof. Dr. W. G. Locher

Veranstaltungen

Wichtige Termine in der Woche vom 7. bis 13. Oktober 2001

Einsender von Veranstaltungstexten werden gebeten, den gewünschten Text äußerst knapp zu halten und auf die unbedingt notwendigen Angaben zu beschränken (Themen der Vorträge, Vortragende, Ort, Zeit und Auskunftserteilung). Wir behalten uns vor, zu ausführliche Vortrags- und Veranstaltungsankündigungen auf das notwendige Maß zu kürzen.

Die Redaktion

Montag, 8. Oktober 2001

Montagskolloquium der Chirurgischen Klinik
und Poliklinik Innenstadt,
Klinikum der LMU München

Mo., 8. 10., 8.00 Uhr. Ort: Chirurgische Klinik Innenstadt, Seminarraum 1 (Direktionstrakt), Nußbaumstr. 20, 80336 München. Thema: Mesenchymale Stammzellen für das rissue engineering von Knochen. Referent: Dr. M. Schickler. (Mutschler, Siebeck)

25. Praktischer Kurs für Mikrochirurgie
der Gefäße und Nerven
im Klinikum rechts der Isar, München

Mo., 8. 10., 9.00 Uhr (bis Do., 11. 10., 14.00 Uhr). Ort: Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München. Thema: Mikrochirurgie der Gefäße und Nerven. Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. E. Biemer. Auskunft und Anmeldung: Frau G. Maljarik, Sekretariat Abteilung für Plastische Chirurgie, Tel. 4140-2169 oder -2171, Fax 4140-4869, E-Mail: plast.biemer@lrz.tu-muenchen.de. (Biemer)

Pneumologisches Kolloquium

Mo., 8. 10., 17.00 Uhr c.t. Ort: Großer Hörsaal der Med. Klinik, Klinikum Innenstadt, Ziemssenstr. 1, 80336 München. Diese klinische Veranstaltung bietet die Möglichkeit, interessante oder schwierige pneumologische Fälle den anwesenden Spezialisten des Klinikums der Universität – Innenstadt und der LVA Gauting (Pneumologen, Radiologen, Thoraxchirurgen) vorzustellen und interdisziplinär zu diskutieren.

(Huber, Holzgreve, Häusinger, Passlick, Thetter)

Fortbildungsveranstaltung des Instituts
für Klinische Chemie und Pathobiochemie
am Klinikum rechts der Isar der TUM:
„Rationelle Laboratoriumsdiagnostik“

Mo., 8. 10., 18.00 Uhr. Ort: Hörsaal D des Klinikums rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München. Thema: D-Dimer: Stellenwert in der Diagnostik von Thromboembolien. Referent: PD Dr. G. Hafner (Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Universität Mainz). Leitung: Prof. Dr. D. Neumeier, Dr. P. Luppä.

Initiative Diabetes Projekt

„Diabetes, früh erkennen, besser leben“

Mo., 8. 10., 19.00 Uhr. Ort: KH Mü.-Schwabing, Kölner Platz 1, Kinderhörsaal. Leitung: Prof. Standl. Thema: Informationen über die Inhalte und den Ablauf des Projekts. Vorträge zum Thema Diabetes.

Initiative Diabetes Projekt

„Diabetes, früh erkennen, besser leben“

Mo., 8. 10., 19.00 Uhr. Ort: KH Mü.-Neuperlach, Haus 24, Vortragssaal. Leitung: Prof. Palitzsch. Thema: Informationen über die Inhalte und den Ablauf des Projekts. Vorträge zum Thema Diabetes.

Dienstag, 9. Oktober 2001

Interdisziplinäre Gastroenterologische-
Chirurgische-Radiologische Fallkonferenz

Di., 9. 10., 16.00 Uhr s.t. Ort: Großer Hörsaal der Chirurg. Klinik, Klinikum der Universität – Innenstadt, Nußbaum-

str. 20, 80336 München. Es besteht die Möglichkeit eigene Problemfälle vorzustellen. Anmeldung entsprechender Fälle unter Tel. 5160-2625 (Sekretariat PD Dr. C. Folwaczny), E-Mail: Christian.Folwaczny@medinn.med.uni-muenchen.de. Das aktuelle Programm der Veranstaltung kann unter www.chirurgische-klinik.de/GE-Konferenz abgerufen werden. (Folwaczny, Hallfeldt, Siebeck, Pfeiffer, Heldwein)

Weiterbildungsveranstaltung
zum Erwerb der Anerkennung des Facharztes
für Psychiatrie und Psychotherapie

Di., 9. 10., 16.00 Uhr (bis 17.30 Uhr). Ort: BKH Haar, Vockestr. 72, 85540 Haar, Hörsaal Haus 12 in Haar I. Thema: Psychologische Befunderstellung. Baustein Nr. 4a. Referent: R. Künstler. Die Vorlesungsreihe richtet sich nach den geltenden Richtlinien der BLÄK über den vorgeschriebenen Inhalt der Weiterbildung. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 4562-3804 erreichbar. (Bender, Müller-Spahn)

Schmerztherapie und Palliativmedizin –
Interdisziplinäre patientenorientierte Konferenz

Di., 9. 10., 16.30 Uhr (bis ca. 18.00 Uhr). Ort: Hörsaal des KH für Naturheilweisen, Städt. KH Mü.-Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München. Veranstalter: Interdisziplinäre Schmerzabteilung und Palliativstation des KH Mü.-Harlaching sowie Abt. für Anästhesiologie und op. Intensivmedizin des KH Mü.-Schwabing. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS). Diese Fortbildung ist nach § 4 Abs. 1 Nr. 7 der Schmerztherapie-Vereinbarung der KBV in der Fassung vom 1. 7. 1997 mit 2 Std. (à 45 Min.) für das Fortbildungszertifikat der BLÄK mit 1 Punkt anrechenbar. Patienten können vorgestellt werden. Auskunft und Anmeldung: Sekretariat der Schmerzabteilung des KH Mü.-Harlaching, Tel. 6210-2861. (v. d. Grün, Bausewein, Schulte-Steinberg, Schors, Schöps)

Kolloquium des
Max-Planck-Instituts für Psychiatrie München

Di., 9. 10., 17.00 Uhr s.t. Ort: Kraepelinstr. 2, Hörsaal, 80804 München. Thema: Molekulare Mechanismen und experimentelle Therapie des neuronalen Zelltodes. Referent: Prof. Dr. M. Bähr (Klinik und Poliklinik für Neurologie der Universität Göttingen). (Pollmächer, Ziegängsberger)

DFG-Graduiertenkolleg
„Vaskuläre Biologie in der Medizin“

Di., 9. 10., 18.00 Uhr. Ort: Seminarraum, Institut für Prophylaxe und Epidemiologie der Kreislaufkrankheiten, Pettenkoferstr. 9, 80336 München. Thema: Signaltransduction through GTP-binding proteins and their receptors. Referent: Dr. E. G. Lapetina (Cato Res., Research Triangle Park, N.C., USA). Auskunft: Sekretariat, Institut für Prophylaxe und Epidemiologie der Kreislaufkrankheiten, Tel. 5160-4351. (Siess, Weber)

Kinder- und jugendpsychiatrisches Kolloquium
der Heckscher-Klinik für Kinder-
und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie

Di., 9. 10., 18.30 Uhr. Ort: Hörsaal der Schwabinger Kinderklinik, Parzivalstr. 16, 80805 München. Thema: Blut tut gut – Selbstverletzung und Suizidalität bei Kindern und Jugendlichen. Referent: PD Dr. H. Braun-Scharm (Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie an der Uni Zürich). Für AIP empfohlen. (Freisleder, Schlamp, Althoff)